Beispieltext: Charakteristik

- **Charakterisieren Sie eine sanguinische Person, die beim Essen in einem Restaurant eine Schnecke im Salat findet. Schreiben Sie 200–250 Wörter.**
- **Nehmen Sie anschließend den Methodencheck in Ihrem Sprachbuch (S. 47) zur Hand und überprüfen Sie, ob der Beispieltext dessen Kriterien erfüllt.**

„Think positiv“ ist Eddas Lebensmotto. Was auch passiert, sie denkt stets positiv. Anderen hilft sie nicht nur gerne, man kann ihr auch seine Sorgen anvertrauen und Edda hat dafür immer ein offenes Ohr. Sie selbst scheint fast immer zu lächeln und es gibt nahezu nichts, was ihr nicht Freude bereitet. Ihre Freunde schätzen ihre Energie und ihren Optimismus. Ihre Art, voller Tatendrang an Dinge heranzugehen, ist einzigartig. Edda kann jede noch so unangenehme Situation zum Positiven wenden – das hat sie beim letzten gemeinsamen Essen mit ihren Freuden erst wieder bewiesen.

Samstagabend war ein Tisch im Stammlokal gleich um die Ecke von Eddas Wohnung reserviert und alle freuten sich auf einen gemütlichen Abend mit gutem Essen. Edda bestellte ihre Lieblingsspeise, Eiernockerln mit grünem Salat. Gemeinsam und begleitet von immer wiederkehrendem, lautstarkem Lachen wurde die Arbeitswoche nachbesprochen. Als das Essen kam, war der Hunger groß und alle stürzten sich auf ihre Mahlzeiten. Plötzlich jedoch ließ Edda die Gabel fallen und starrte mit weit aufgerissenen Augen auf ihren Salat.

Für einen ganz kleinen Moment konnte man meinen, dass das Lächeln aus ihrem Gesicht verschwand. Aber gleich darauf kam ihre freundliche Miene wieder zum Vorschein. Eher glücklich als verdutzt schaute sie auf die kleine Schnecke in ihrem Salat. Mit einer unglaublichen Gelassenheit ließ sie die kleine Schnecke auf ihren Finger kriechen und ging langsam in Richtung Tür. Draußen vor der Tür setzte sie das Tier in die Wiese und kehrte fröhlich in das Restaurant zurück.

Und wieder einmal wunderten sich alle über Eddas Gelassenheit!

(250 Wörter; Autorinnentext)

© VERITAS-Verlag, Linz